

iway Virtual PBX Online Konfiguration

Kurzanleitung zur Einrichtung und Konfiguration
Ihres iway Virtual PBX Dienstes

Für Fragen zum Telefonieren mit iway und den iway Diensten:

Internet: www.iway.ch

Allgemeine Fragen und Antworten, E-Mail Kontaktformular

*Bitte nutzen Sie erst die iway Online Information,
bevor Sie sich an den Support wenden.*

E-Mail: support@iway.ch

Telefon: +41 (0)43 500 11 11

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30
Uhr

Einleitung

Ihre iWay *Virtual PBX* konfigurieren Sie bequem über das Online Portal von iWay. Dabei existieren unterschiedliche Berechtigungsstufen:

- **Administrator:** Aktivierung, Zuordnung und Konfiguration von Benutzern, Rufnummern und Endgeräte-Konfigurationen, Konfiguration von Ringschaltungen und Kurzwahlnummern sofern bestellt, Konfiguration erweiterter Benutzer-spezifischer Optionen etc.
- **Benutzer:** Verwaltung der persönlichen Optionen wie Rufweiterleitung, Anrufbeantworter, etc.

Diese Anleitung bietet Ihnen eine Starthilfe, um Ihre Virtual PBX Installation igemäss Ihren individuellen Anforderungen in Betrieb zu nehmen:

Inhaltsverzeichnis

1. Benutzer erfassen, Rufnummer & Endgerät(e) zuweisen.....	3	Konfiguration iWay Anrufbeantworter (Voicemail).....	7
2. Ringruf definieren.....	4	Konfiguration Rufumleitung.....	8
3. Kurzwahlnummernbereich definieren (Optional).....	5	Konfiguration Faxnummer.....	8
4. Endgeräte konfigurieren	5	Passwort setzen, Passwort verloren.....	8
5. Konfiguration Benutzer-spezifischer Optionen (Administrator).....	6	Erweiterte Optionen.....	9
6. Konfiguration Ihres iWay Virtual PBX Benutzerkontos	7	7. Dateiverwaltung Upload von Ansagen und Musik on Hold Dateien (Nur Voicemail).....	10
Anruflisten, Gesprächsübersicht.....	7		

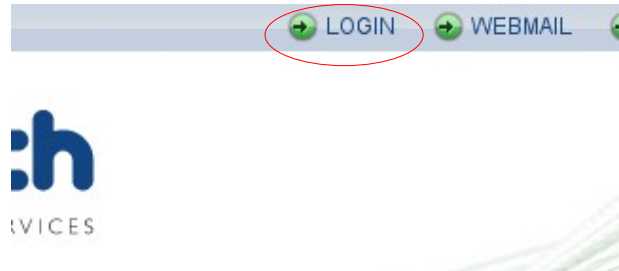
1. Benutzer erfassen, Rufnummer & Endgerät(e) zuweisen

Wichtiger Hinweis: Jeder Virtual PBX Anschluss setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen:

- **Benutzer:** Zur Verwaltung Ihrer iWay Virtual PBX erfassen Sie im ersten Schritt die Personen, denen Sie einen Virtual PBX Anschluss zur Verfügung stellen – mit *Anrede, Vorname, Name & Email*.
- **Rufnummer:** Im zweiten Schritt weisen Sie diesem Benutzer eine Rufnummer zu.
- **Endgerät:** Mit Schritt 3 weisen Sie dem Benutzer die Telefonzugangsdaten zu. (Wir bezeichnen diese im iWay Portal als Endgerät.)

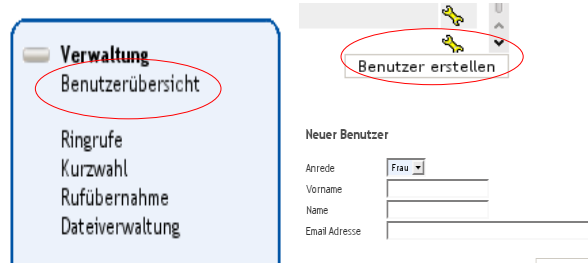
Einwahl ins Portal

- 1 Geben Sie **www.iway.ch** im Browser ein und wählen Sie im Menü **Login**.
- 2 Anschliessend **VoIP Portal**
Der direkte Link lautet: **http://voip.interway.ch**
- 3 Wählen Sie sich mit Email Adresse und Passwort ins iWay Portal ein.



Schritt 1: Benutzer erfassen

- 1 Wechseln Sie in die Ansicht **Übersicht** (Benutzerverwaltung).
- 2 Wählen Sie Schaltfläche **Benutzer erstellen**.
- 3 Erfassen Sie den Benutzer, dem ein Anschluss zugewiesen werden soll und wählen Sie die Schaltfläche **Erstellen**.



Hinweis: Die hier eingetragene Emailadresse dient als Benutzername, mit welcher sich der Benutzer selber ins iWay Portal einwählen kann, um persönliche Einstellungen (Rufweiterleitungen etc.) zu konfigurieren. **Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihren persönlichen Anschluss eine alternative Emailadresse benötigen, als jene, die Sie zur Administration Ihrer Virtual PBX verwenden.**

Schritt 2: Rufnummer zuweisen

- 4 Weisen Sie dem Benutzer eine Rufnummer aus dem Aufklappmenü *Nummer* zu.

Wichtig: Rufnummern, die Sie als Ringruf verwenden wollen (bei Option Ringschaltung), dürfen *nicht Benutzern zugewiesen werden*.

Tipp: Für internen Benutzer ohne externe Rufnummer, wählen Sie den Eintrag "--". Internen Benutzern kann in Kapitel 4 *Endgeräte konfigurieren* eine interne Kurznummer zugewiesen werden (setzt Option Nummerierungsplan voraus).

The screenshot shows the 'Benutzer konfigurieren' interface. The 'Benutzer' field is set to 'Test Test'. The 'Nummer' dropdown menu is open, showing a list of numbers. The 'Endgerät(e)' field is set to 'Account 73597a0'. A red oval highlights the 'Nummer' dropdown menu.

Schritt 3: Endgerät zuweisen

- 5 Weisen Sie dem Benutzer ein Endgerät (entspricht der Anschlussdaten zur Konfiguration eines Endgeräts) zu.

Tipp: Soll ein Benutzer an *mehreren* Endgeräten erreichbar sein, z.B. an unterschiedlichen Standorten, können Sie ihm mit der Kontrolltaste auch *mehrere Endgeräte zuweisen*.

The screenshot shows the 'Benutzer konfigurieren' interface. The 'Endgerät(e)' dropdown menu is open, showing a list of accounts: Account 73597a0, Account-19, Account-20, Account-21, Account-22, Account-23, Account-24, and Account-25. The 'Erlaubte Zielnummern' field is set to 'Zusätzlich 0900/0901-Nummern'. There are buttons for 'Zuweisung löschen', 'Abbrechen', and 'Zuweisen'.

Hinweis: iWay verwendet zur Bezeichnung und als Benutzername Ihrer Endgeräte fortlaufend, die für Sie reservierten Rufnummern. **Ausgewählte Rufnummer und zugewiesenes Endgerät müssen NICHT übereinstimmen!** Zur übersichtlicheren Verwaltung sollten Sie Ihre Endgeräte und deren Benutzernamen nachträglich aber entsprechend anpassen (*Kapitel 4 Endgeräte konfigurieren*).

Benutzerübersicht

Nach Erfassen aller Benutzer werden Ihnen diese in einer übersichtlichen Liste inklusive zugewiesener Rufnummern Endgeräte angezeigt.

Benutzerübersicht

Name	Nummer	Endgerät(e)
Account Test	043 500 1131	Test Account (0435001131)

und

Funktionen



Benutzer-spezifische Optionen konfigurieren (Rufweiterleitung, Anrufbeantworter, Fax2Email, Abgehende Nummer etc.)



Benutzer sperren / entsperren



Zuweisung von Benutzer, Rufnummer und Endgerätekonfigurationen ändern

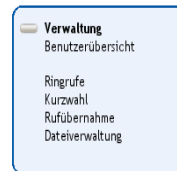


Benutzer löschen

2. Ringruf definieren

Hinweis: Diese Option ist optional und steht nur Kunden zur Verfügung, die eine oder mehrere Ringschaltungen bestellt haben.

1 Wählen Sie **Ringrufe**.



Übersicht Ringrufe

Name	Anzeigename
Hauptnummer	
DSL Support	DSL

2 Wählen Sie die **Rufnummer** aus, welche für eine Ringruf konfiguriert werden soll.

Hinweis: Es stehen Ihnen nur die Rufnummern zur Auswahl, die nicht bereits Benutzern zugewiesen wurden.

3 Wählen Sie Schaltfläche **Hinzufügen**.

4 Wählen Sie mit Kontrolltaste **Ctrl** Ihrer Tastatur alle **Endgeräte** an, die in der Ringschaltung klingeln sollen resp. **Voicemail**, sollen Anrufer direkt auf den Anrufbeantworter weitergeleitet werden.

Neuen Ringruf erstellen

Falls eine Nummer hier nicht angezeigt wird heisst das, dass sie

- einem Endgerät zugeordnet ist
- unter "Einstellungen > Rufumleitungen" eine Umleitung konfiguriert wurde
- bereits für einen Ringruf verwendet wird

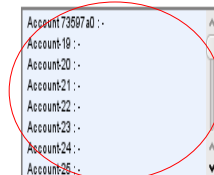
Nummer

Name (wird für die Anzeige im Portal verwendet)

Anzeigename (wird auf den Endgeräten angezeigt, wenn ein Anruf eingeht)

Auf folgende Nummern / Endgeräte:

Auf Voicemail



Wählen Sie die Schaltfläche **Speichern**.

Über die Schaltfläche **Hinzufügen** können bis zu 4 Zeit-stufen Ihren Ringruf definieren.

Pro Ringruf können max. 6 Stufen konfiguriert werden. Ist ein Ringruf auf Voicemail eingestellt, lassen sich keine weiteren Ringrufe hinzufügen, auch wenn noch nicht 6 Einträge vorhanden sind.

1: Sofort auf folgende Nummern / Endgeräte:

Account-20, Account-23

Sie für

So können Sie z.B. einen Ringruf konfigurieren, bei dem zuerst nur ein Endgerät (Zentrale) klingelt, nach 20 Sekunden mehrere Endgeräte (Standort 1), und nach weiteren 20 Sek. zusätzliche Endgeräte an einem weiteren Firmenstandort. Erst am Schluss wird der Anruf dann auf Ihren Anrufbeantworter weitergeleitet.

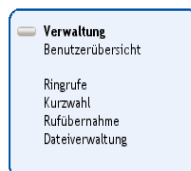
Hinweis: Mit Einstellung **Voicemail** wird der Anrufer auf den iway Anrufbeantworter der entsprechenden Rufnummer geleitet. Danach sind keine weiteren Ringruf-Konfigurationsstufen möglich.

Tipp: Um für den Anrufbeantworter Ihrer Ringrufnummer einen individuellen Ansagetext aufzusprechen, müssen Sie so vorgehen: Weisen Sie der Ringrufnummer *erst* einen Benutzer zu (Kapitel 2. Benutzer erfassen, ...), konfigurieren Sie ein Endgerät mit den entsprechenden Benutzerdaten und sprechen Sie über Kurznummer 888 einen persönlichen Ansagetext auf. Danach müssen Sie die Benutzerzuweisung wieder auflösen und für die Nummer einen Ringruf definieren, gemäss Anleitung in diesem Kapitel.

3. Kurzwahlnummernbereich definieren (Optional)

Hinweis: Diese Option steht nur Kunden mit Option *Nummerierungsplan* zur Verfügung.

- 1 Wählen Sie **Menüeintrag Kurzwahlen**, und wechseln Sie zur Ansicht **Kurzwahlnummern verwalten**.



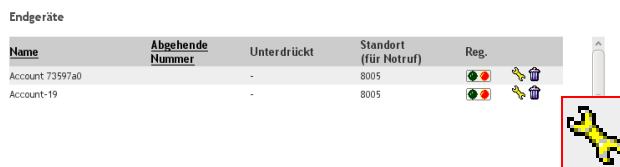
- 2 Erfassen Sie die gewünschten **Kurzwahlnummern**. Diese können Sie einzeln oder als Nummernbereich erfassen.

Erfasste Kurzwahlnummern werden unter *Definierte Kurzwahlnummern* aufgeführt und können dort bearbeitet werden.



4. Endgeräte konfigurieren

- 1 Wählen Sie **Menüeintrag Einstellungen** und wechseln Sie zur Ansicht **Endgeräte**.
- 2 Wählen Sie in der Liste der Endgeräte das **Symbol** zur Konfiguration des jeweiligen Endgerätes.



- 3 Konfigurieren Sie Ihr Endgerät:

Endgerät konfigurieren

Hier wird das Endgerät konfiguriert. Gewisse Einstellungen müssen den Einstellungen im Endgerät entsprechen. Unübliche Abkürzungen können dazu führen, dass keine Telefone über das Endgerät möglich ist.

Name:

UserId:

Passwort:

Proxy Server:

Codecs:

Protokoll:

Letzte Reg.:

Spracheinstellung Telefon:

Anzeigename:

Allgemeiner Name:

Unterstützt: ja nein

Callcenter vertrauen:

Standort (für Notruf): Zürich

Name: Benennen Sie Ihre Endgeräte so, dass Sie diese jederzeit einfach zuordnen können (zB. Empfang, Administration; etc.)

User Id: Verwenden Sie einen logischen Benutzernamen. Dieser wird zur Konfiguration des Endgerätes benötigt (verwenden Sie z.B. die dem Endgerät zugeordnete Rufnummer als User Id oder den Namen der Person).

Passwort: Setzen Sie ein *sicheres* Passwort zur Endgeräte Konfiguration. Bedenken Sie, dass Ihrer Firma bei Missbrauch Telefongebühren entstehen.

Proxy Server: Serveradresse, wird zur Konfiguration Ihres Endgeräts benötigt.

Codecs: Sprachcodecs komprimieren die über Internet übertragene Sprache. Bei mehreren Teilnehmern im LAN respektive bei knapper Bandbreite (Sprachaussetzer auf der Gegenseite), empfehlen wir Ihnen die Einstellung *Tiefe Bandbreite G729a, iLBC, GSM* auszuwählen.

Anzeigename: Dieser Name wird bei Anrufen auf andere Internet Telefone angezeigt. Tragen Sie hier beispielsweise den Namen des Benutzers und/oder den Firmennamen ein.

Abgehende Nummer: / (Rufnummer) Unterdrückt: Hier definieren Sie, welche Nummer bei abgehenden Gesprächen auf der Gegenseite angezeigt werden soll (z.B. die Hauptnummer der Firma oder die Nummer des Teilnehmers) oder ob die Rufnummer unterdrückt werden soll.

Kurzwahlnummer: Weisen Sie Ihrem Endgerät eine der in Kapitel 4. *Kurzwahlnummernbereich* erfassten Kurzwahlnummern zu. (Nur für Kunden mit Option *Nummerierungsplan*).

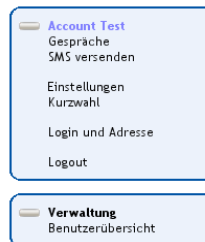
Standort (für Notruf): Ihr Internet Telefonie Endgerät kann Standort-unabhängig betrieben werden. Eine regionale Zustellung von Notrufen ist nicht automatisch gewährleistet. Tragen Sie hier die Postleitzahl des Standorts ein, an welchem Sie das ausgewählte Endgerät betreiben – iway stellt Notrufe an die regio-nale Notrufstelle gemäss der hier eingetragenen Postleitzahl zu. Halten Sie diesen Eintrag immer aktuell!

5. Konfiguration Benutzer-spezifischer Optionen (Administrator)

Als Administrator können Sie auch Benutzer-spezifische Konfigurationen wie Rufumleitungen, das Einrichten einer Nummer als Faxnummer, Rufnummernunterdrückung etc. für Ihre Virtual PBX Benutzer einrichten. Diese Funktionen stehen so Ihren Benutzern auch über deren persönliches Login zur Verfügung.

Die eigentlichen Benutzerkonfigurationen werden im nächsten Kapitel *Konfiguration Ihres iway Virtual PBX Benutzerkontos* erklärt – dieses Kapitel kann so auch an die Benutzer Ihrer Virtual PBX Konfiguration abgegeben werden. Um Grundkonfigurationen und ein persönliches Login für Ihre individuellen Benutzer zu konfigurieren, gehen Sie als Administrator so vor:

- 1 Wechseln Sie zum Menü **Übersicht** im unteren Teil der Menüführung (*unter Benutzerverwaltung*)



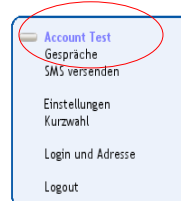
- 2 Wählen Sie das Symbol für **Verhalten als dieser Benutzer** aus.

Benutzerübersicht

Name	Nummer
Account Test	043 500 11

Hinweis: Der Name überhalb des linken Menüs wechselt nun zum Namen des ausgewählten Benutzers.

So erkennen Sie jederzeit, ob Sie im Administrationsmodus oder im Benutzermodus bewegen.



Die Einstellungsmöglichkeiten der Menüs *Rufumleitungen*, *Benachrichtigungen*, *Endgeräte* werden im nächsten Kapitel allgemein erklärt.

- 3 Wechseln Sie zur Ansicht **Portal-Login**.
- 4 Tragen Sie für den ausgewählten Benutzer ein Passwort ein, bestätigen Sie dieses und wählen Sie die Schaltfläche Speichern an.

Login- und Adresseinstellungen

Ihre aktuelle IP-Adresse
Anzahl Besuche bis jetzt: 0
Letztes Einloggen
Zugriff beschränkt auf IP: xxx.xxx.xxx.xxx

Bitte geben Sie Ihr neues Portal-Passwort ein. Um Schreibfehler zu vermeiden, müssen Sie es zweimal eintippen.

Login-E-Mailadresse: test.account.votp@interway.ch
Portal-Passwort:
Passwort bestätigen:

Spracheinstellung Portal: -- Wählen Sie eine Sprache --

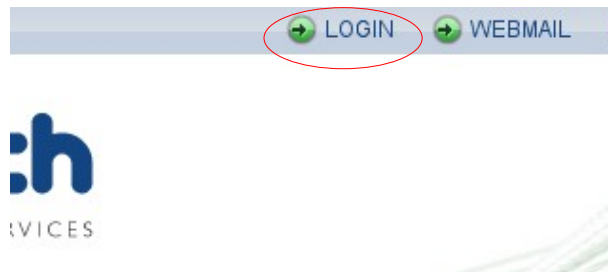
Hinweis: Optional können sich Ihre Benutzer selber ein Passwort setzen, analog der in Kapitel 1 beschriebenen Schritte.

6. Konfiguration Ihres iway Virtual PBX Benutzerkontos

Willkommen bei der Internet Telefonie von iway. So können Sie Ihr Virtual PBX Benutzerkonto bequem nach Ihren Bedürfnissen konfigurieren:

Einwahl ins Portal

- 1 Geben Sie **www.iway.ch** im Browser ein und wählen Sie im Menü **Login**.
- 2 Anschliessend **VoIP Portal**
Der direkte Link lautet:
http://voip.interway.ch



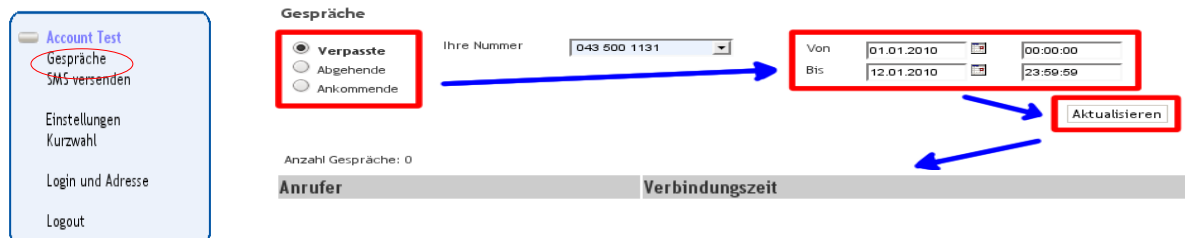
- 3 Wählen Sie sich mit Email Adresse und Passwort ins iway Portal ein.



*** Noch kein Passwort gesetzt? Passwort vergessen?** Setzen Sie sich mittels Ihrer Email Adresse ge-mäss Anleitung *Passwort setzen*, *Passwort verloren* am Schluss dieses Dokuments ein (neues) Passwort.

Anruflisten, Gesprächsübersicht

Hier können Sie Anruflisten für *Anrufe in Abwesenheit (Verpasste)*, *geführte Gespräche (inkl. stündlich aktualisierter Gesprächsgebühren) (Abgehende)* und *entgegengenommene Anrufe (Ankommende)* für frei wählbare Zeiträume. Inklusive **Exportmöglichkeit** als Microsoft Excel Dokument.



Konfiguration iway Anrufbeantworter (Voicemail)

Mit Aktivierung Ihres iway Anrufbeantworters stellen Sie sicher, dass Anrufe nicht verloren gehen. Anrufer können eine Sprachnachricht hinterlassen, auch wenn Sie nicht anwesend sind oder Ihr Anschluss bereits besetzt ist. *Sprachnachrichten werden Ihnen als Sprachdatei per Email zugesandt.*

- 1 Wählen Sie im Menü **Einstellungen**, wechseln Sie zu **Benachrichtigungen**.
- 2 Tragen Sie **Emailadresse** und **Anrede** ein, die zur Zustellung aufgesprochener **Nachrichten** verwendet werden soll.
- 3 Tragen Sie eine Emailadresse zur Zustellung von Faxnachrichten ein (wird nur aktiv, wenn Sie Ihre Nummer als Faxnr. betreiben, Eingabe ist aber zwingend.)
- 4 Wählen Sie Schaltfläche **Speichern**.
- 5 Wechseln Sie zu Ansicht **Rufumleitungen**.
- 6 **Beispiel:** Aktivierung des Anrufbeantworter-

Benachrichtigungen

Voicemail

Email (Zustellung von Sprachnachrichten)

test.account.voip@interway.ch

Anrede für Emails mit Sprachnachrichten (Bsp.:
'Sehr geehrte Frau Müller')

Guten Tag

Speichern

Umleitungen

ters wenn ein Anruf während 30 Sekunden nicht entgegengenommen wird.

- 7 **Beispiel:** Aktivierung des Anrufbeantworters bei besetzt.
- 8 Wählen Sie Schaltfläche **Speichern** um Ihre Konfiguration zu speichern.

Konfiguration Rufumleitung

- 1 Wählen Sie im Menü **Einstellungen**, wechseln Sie zu **Rufumleitungen**.
- 2 **Beispiel verzögerte Anrufumleitung:** Anrufe werden auf Mobilnummer 079 222 2290 weitergeleitet, wenn ein Anruf während 30 Sekunden nicht entgegengenommen wird.
- 3 **Beispiel Anrufumleitung bei besetzt:** Anrufe werden bei besetzt auf Mobilnummer 079 222 2290 weitergeleitet.

Konfigurieren Sie Ihre Rufumleitung nach Ihren Bedürfnissen. Für eine *sofortige Rufumleitung* tragen Sie den Wert 0 (Sekunden) ein. Beachten Sie, dass bei einer Rufumleitung der iway Anrufbeantworter nicht aktiv sein kann, da der Anruf auf eine andere Nummer weitergeleitet wird.

- 4 Wählen Sie Schaltfläche **Speichern** um Ihre Konfiguration zu speichern und **überprüfen Sie Ihre Konfiguration** durch einen Testanruf.

Nach s umleiten auf Telefon Voicemail

Es ist noch keine Emailadresse für Fax2Email konfiguriert (Benachrichtigungen). Für Fax2Email bitte zu

Falls besetzt umleiten auf Telefon Voicemail

Speichern

Nach s umleiten auf Telefon Voicemail

Es ist noch keine Emailadresse für Fax2Email konfiguriert (Benachrichtigungen). Für Fax2Email bitte zuerst konfiguri

Falls besetzt umleiten auf Telefon Voicemail

Speichern

Konfiguration Faxnummer

- 1 Wählen Sie im Menü **Einstellungen**, wechseln Sie zu **Benachrichtigungen**.
- 2 Überprüfen Sie, das Sie eine Emailadresse zur Zustellung von Faxnachrichten eingetragen haben.
- 3 Wählen Sie Schaltfläche **Speichern**.
- 4 Wechseln Sie zu Ansicht **Rufumleitungen**.
- 5 **Beispiel:** Aktivierung der Fax2Mail Option.
- 6 Wählen Sie Schaltfläche **Speichern** um Ihre Konfiguration zu speichern und **überprüfen Sie Ihre Konfiguration** durch einen Testanruf.

Benachrichtigungen

Fax2email
Email (Zustellung von Faxnachrichten)

Speichern

Umleitungen

Nach s umleiten auf Telefon Voicemail Fax2Mail

Speichern

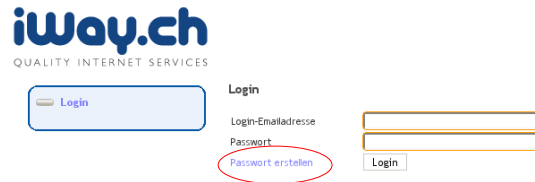
Passwort setzen, Passwort verloren

Einwahl ins Portal

- 1 Geben Sie **www.iway.ch** im Browser ein und wählen Sie im Menü **Login**.
 - 2 Anschliessend **VoIP Portal**
- Der direkte Link lautet:
http://voip.interway.ch



- 1 Link **Passwort erstellen** anklicken. Tragen Sie *auf der Folgeseite* die von Ihrem Virtual PBX Administrator für Sie notierte **Emailadresse** ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Anfordern**.
- 2 Rufen Sie Ihre Email ab. Folgen Sie den **Anweisungen gemäss Email**, um für Ihren Zugriff aufs Portal ein **sicheres Passwort** zu **setzen**.
- 3 Wählen Sie sich ins iway Portal ein.



Login- und Adresseinstellungen

Login-Emailadresse: test.account.voip@interway.ch
Portal-Passwort:
Passwort bestätigen: **Speichern**

Erweiterte Optionen

Name, User ID, Codecs, Abgehende Nummer: / (Rufnummer) Unterdrückt, Kurzwahlnummer, Standort (für Notruf)

Codecs: Sprachcodecs komprimieren die über Internet übertragene Sprache. Bei mehreren Teilnehmern im LAN respektive bei knapper Bandbreite (Sprachaussetzer auf der Gegenseite), empfehlen wir Ihnen die Einstellung *Tiefe Bandbreite G729a, iLBC, GSM* auszuwählen.

Abgehende Nummer: / (Rufnummer) Unterdrückt: Hier definieren Sie, welche Nummer bei abgehenden Gesprächen auf der Gegenseite angezeigt werden soll (z.B. die Hauptnummer der Firma oder die Nummer des Teilnehmers) oder ob die Rufnummer unterdrückt werden soll.

Standort (für Notruf): Ihr Internet Telefonie Endgerät kann Standort-unabhängig betrieben werden. Eine regionale Zustellung von Notrufen ist nicht automatisch gewährleistet. Tragen Sie hier die Postleitzahl des Standorts ein, an welchem Sie das ausgewählte Endgerät betreiben – iway stellt Notrufe an die regionale Notrufstelle gemäss der hier eingetragenen Postleitzahl zu. Halten Sie diesen Eintrag immer aktuell!

Rufumleitungen | Benachrichtigungen | **Endgeräte**

Endgeräte

Name	Abgehende Nummer	Unterdrückt	Standort (für Notruf)	Reg.
Test Account	043 500 1131	-	8005	

Endgerät konfigurieren

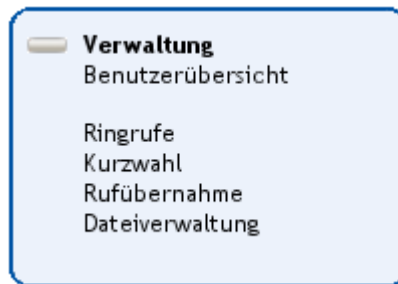
Hier wird das Endgerät konfiguriert. Gewisse Einstellungen müssen den Einstellungen im Endgerät entsprechen. Unbedachte Änderungen können dazu führen, dass keine Telefonie über das Endgerät möglich ist.

Name: Test Account
UserId: 0435001131
Passwort: **Passwort setzen**
Proxy Server: sip01.interway.ch
Codecs: Alle: G711a, G711u, G726, GSM, iLBC, G729a
Protokoll: SIP
Letzte Reg.:
Spracheinstellung Telefon: Deutsch
Anzeigename: Interway Test Account
Abgehende Nummer: 0435001131
Unterdrückt: ja nein
CallerId vertrauen: nein
Standort (für Notruf): 8005 Zürich **Speichern**

7. Dateiverwaltung Upload von Ansagen und Musik on Hold Dateien (Nur Voipswitch)

Hier können Sie persönliche Ansagen für die Ringrufe hochladen.

Klicken sie auf Dateiverwaltung.
(Nur mit Adminlogin)



Upload von Ansagen

Klicken Sie auf Ansagen

Durchsuchen sie ihren lokalen Computer nach der Datei die sie hochladen möchten, benennen sie die Ansage und laden sie diese hoch.

Max. 10 Stück 3MB (.wav)



Anhören der Ansage.



Anhören in dem Sie anrufen.



Umbenennen.



Löschen der Ansage



Diese Ansagen sind im Ringruf konfiguriert.

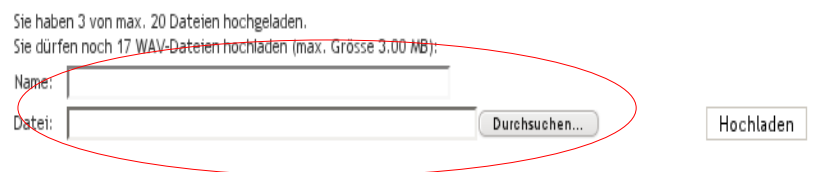
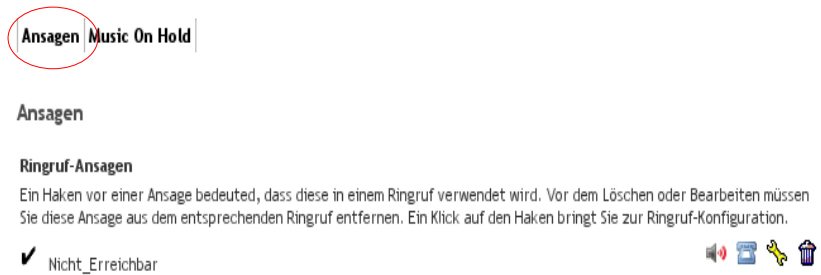
Upload von Musik on Hold (Optional)

Klicken Sie auf Music on Hold

Durchsuchen sie ihren lokalen Computer nach der Datei die sie hochladen möchten, benennen sie die Datei und laden sie diese hoch.

Max. 6 Stück 5MB (.wav)

Danach können Sie eine der geladenen Dateien auswählen und Speichern.



Es kann ca. 5 Minuten dauern, bis die hochgeladenen Dateien (oder eine Selektionsänderung bei Music On Hold) in den Systemen verfügbar sind.